



Protokoll der 100. Generalversammlung

Stiftung Stöckenweid

Donnerstag, 21. März 2024, 18.15 Uhr

Vorstandsmitglieder: Patrick Schmid (Präsidium), Kathrin Jeker (Protokoll), Keimpe Keuning (entschuldigt), Hannes Manner, Christian Schwyter, Franziska Höhener, Juan Sellarés, Rosalie Quach (entschuldigt), Marco Marchetti

Anwesend: 59 Mitglieder

1. Begrüssung

Der Präsident Patrick Schmid begrüsst die Quartiervereinsmitglieder zur 100. Generalversammlung. Er begrüsst ebenfalls die anwesenden ehemalige Präsidentinnen und Präsidenten des QVF, ehemalige Vorstandsmitglieder, Vertreter von Behörden und anderen Vereinen.

Vor der offiziellen Generalversammlung führte Patrick Schmid in Form einer Präsentation durch die vergangenen 100 Quartiers-/Vereinsjahre.

Start der offiziellen GV:

Der Präsident hält fest, dass die Einladung ordnungsgemäss und termingerecht gemäss Statute verschickt wurde und die eröffnete Generalversammlung beschlussfähig ist.

Als Stimmzähler wurde Hans Kälin vom Präsidenten vorgeschlagen und von der Generalversammlung gewählt.

2. Genehmigungen

2.1 Protokoll der 99. GV vom 4. April 2023

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und verdankt. Als neue Protokollführerin wird Kathrin Jeker gewählt.

2.2 Jahresbericht

Mit der Einladung wurde der Jahresbericht sämtlichen Mitgliedern zur Verfügung gestellt. Sämtliche Anlässe wurden einzeln kurz vorgetragen und durch einzelne Vorstandsmitglieder erläutert.

Christian Schwyter eröffnete den Jahresbericht mit einem Rückblick auf das Vollmondfondue. Dieser Anlass eignet sich für die ganze Familie. Das erste Mal wurde der Käse vor Ort am Tisch geschmolzen. Zeit zusammen zu verbringen und sich auszutauschen, steht bei diesem Anlass an oberster Stelle.

Juan Sellarés berichtete über den zum zweiten Mal durchgeführten Kino-Event, bei welchem der

Film Dirty-Dancing gezeigt wurde. Die Popcorn-Maschine war wieder einmal im Betrieb und es gab Hot-Dog, Süssigkeiten und Getränke zu kaufen.

Die 99. GV wurde erfolgreich für einmal im «Exil» durchgeführt, da keine Räumlichkeiten in Feldmeilen verfügbar waren. Kathrin Jeker erwähnte dabei, dass es im Löwen Meilen ein schöner Anlass war, wir aber froh sind, dieses Jahr die GV wieder in Feldmeilen durchführen zu können.

Obwohl die Serenade im Mariafeld geplant wurde, musste diese wegen des schlechten Wetters in die reformierte Kirche Meilen verlegt werden. Dennoch fand in der Kirche ein würdevoller musikalischer Abend statt. Frau Wille wurde für ihre Treue und Bereitschaft, den traditionellen Anlass in ihrem Zuhause, dem Mariafeld, durchführen zu können, geehrt. Im Anschluss fand ein gemütlicher Ausklang mit einem Apéro statt.

Was wäre der QVF ohne Helferinnen und Helfer. Als Dank dafür konnte auch dieses Jahr wieder ein Helferanlass durchgeführt werden. Franziska Höhener erzählte von diesem gemütlichen und sehr wichtigen Anlass in der Hasenhalde. Bei gutem Wein mit köstlichem Apéro und Sonnenschein konnte sich der Vorstand des QVF bei ihren Helferinnen und Helfer für ihre wichtige Unterstützung bedanken.

In gewohnt humorvoller Art führte Hannes Manner durch das Highlight 2023, dem Schwimmfest. Trotz schlechten Wetters kamen viele Kinder und ihre Eltern und auch das OK des QVF war voll motiviert und setzte sich mit vereinten Kräften für ein gutes Gelingen dieses Festes ein. Wie immer war die Preisverleihung, an welcher alle, die am Schwimmwettbewerb mitmachten, einen Preis vom Gabentisch aussuchen durften.

Dieses Jahr wurde das Theaterstück «Gott» auf der Heubühne (Atelier Theater Meilen) aufgeführt. Kathrin Jeker erklärte, dass der Quartierverein bereits seit vielen Jahren an mehreren Abenden die Theaterbar betreut. Es ist immer eine schöne Sache, an der Bar die Gäste und Schauspielerinnen und Schauspieler zu bewirten und dann auch noch das Theaterstück anzuschauen.

Der QVF organisierte wieder im Rahmen des regulären Kerzenziehens ein Kerzenziehen exklusiv für QVF-Mitglieder. Franziska Höhener berichtete von diesem Anlass welcher von 11 – 13 Uhr im DOP Meilen stattfand. Es nahmen 30 Personen teil, welche es schätzten in aller Ruhe und mit viel Platz ihre Kerzen zu ziehen. Es ist ein Event für die ganze Familie – mit vom QVF zubereiteten Mittagessen.

Beendet wurde das Vereinsjahr mit dem 4. Adventsapéro. Marco Marchetti erzählte von diesem kurzfristig angekündeten Anlass, an welchem der QVF an der Rainstrasse Kuchen, gebrannte Mandeln und diverse Getränke für die Menschen im Quartier anbot. Es ist eine schöne Gelegenheit sich im Quartier auszutauschen und neue Menschen kennenzulernen.

Über das gesamte Jahr findet nach wie vor das polysportive Training statt. Christian Schwyter berichtete, dass sich am Montagabend ein paar Mitglieder des QVF in der Turnhalle Feldmeilen treffen. Er hätte Freude, wenn es noch ein paar Leute mehr wären. Primär geht es darum, dass man sich trifft. Christian Schwyter möchte ab Frühling etwas Neues draussen anbieten. Am Montagabend wird man sich in der Schule Feld treffen und eine Velotour auf den Pfannenstiel machen, dort etwas trinken und gemeinsam wieder nach Hause fahren. Der QVF möchte mit dem «Q Treff» ihren Mitgliedern eine Plattform bieten, niederschwellig etwas anzubieten. Er möchte ihre Mitglieder animieren, sich beim QVF-Vorstand zu melden, wenn sie Ideen haben, welche sie gerne im Quartier umsetzen möchten.

Der Jahres- sowie der Tätigkeitsbericht wird einstimmig genehmigt.

2.3 Jahresrechnung 2023

Die Bücher für das Vereinsjahr 2023 schlossen mit einem Verlust von CHF -2 358. Somit konnte das Ergebnis um CHF 4 241.00 besser als budgetiert abgeschlossen werden.

Für das bessere Resultat verantwortlich waren einerseits die geringeren

Veranstaltungsaufwendungen beim Schwimmfest sowie weniger Kosten in Bezug auf Werbung.

Lobend erwähnt wird die Kostendisziplin des Vorstandes sowie den haushälterischen Umgang mit dem Vereinsvermögen.

2.4 Revisorenbericht

Patrick Schmid präsentiert den Revisorenbericht mit dem vom Revisor Klaus Isler schriftlich gestellten Antrag, die Rechnung zu genehmigen.

2.5 Abnahme Jahresrechnung / Revisorenbericht.

Die Jahresrechnung 2023 wurde einstimmig angenommen und dem Vorstand die Decharge einstimmig erteilt.

3. Stand Mitglieder per 31.12.2023

Der Verein konnte den Mitgliederstand mit einer Veränderung von -1 mit grossen Bemühungen halten. Es wurden alle Anwesenden nochmals dazu ermutigt, neue Mitglieder zu werben. Per 31.12.2023 liegt der Stand der Mitglieder bei 353 (96 Einzel- /257 Paarmitglieder).

4. Jahresprogramm 2024

Bereits wurden die ersten Veranstaltungen im jungen Vereinsjahr durchgeführt. Das Vollmondfondue konnte mit rund 70 Teilnehmenden und einem noch nie dagewesenen Bingo-Spiel erfolgreich durchgeführt werden. Jeweils drei glückliche Erwachsene und Kinder durften einen unvergesslichen Preis entgegennehmen. Im März wurde der Kino-Event mit der Komödie Kindsköpfe durchgeführt. Viele Kinder und Eltern waren anwesend und genossen den Film auf Grossleinwand. Zu Ehren des Weltfrauentages wurden allen weiblichen erwachsenen Teilnehmerinnen ein Cüpli offeriert. Im April geht der erste Flohmarkt in Feldmeilen über die Bühne, gefolgt von den üblichen Anlässen wie Serenade, Helferanlass, Schwimm-/Quartierfest, ATM-Bar, Kerzenziehen und zum Abschluss den Adventsapéro. Genauere Angaben zu den einzelnen Programmpunkten erscheinen jeweils auf der Homepage www.qvf.ch

5. Festsetzung Mitgliederbeitrag

Patrick Schmid beantragt im Namen des Vorstands, die Mitgliederbeiträge in der Höhe des Vorjahres zu belassen. Diesem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

6. Budget 2024

Aufgrund der Abwesenheit des Kassiers Keimpe Keuning präsentiert der Präsident die detaillierten Zahlen für das Budget 2024. Da mehr Veranstaltungen durchgeführt werden, steigt auch der Veranstaltungsaufwand, welcher nicht alleinig durch Mehrerträge gedeckt werden kann. Aufgrund des Jubiläumsjahrs steigen auch die geplanten Kosten bei den Veranstaltungen (wie z.B. Jubiläums-GV in der Stöckenweid, neuer Anlass Flohmarkt, Jubiläumsanlass Quartierfest, etc.) Zusätzlich müssen die Werbeartikel für das Jubiläumsjahr erneuert und angeschafft werden. Ebenfalls wurde erwähnt, dass auch die Geschenke vom GV-Abend nicht kostenlos sind. Jeder Anwesende erhielt zum Abschluss der GV eine exklusive Flasche Wein aus dem Weingut Hasenhalde, etikettiert mit einer Jubiläums-Etikette.

Aus diesem Grunde wird für das Vereinsjahr 2024 ein Minus von CHF 26 300.- beantragt.

Patrick Schmid nahm Bezug auf die GV vom letzten Jahr, wo bereits dort auf einen grösseren Verlust für das Jubiläum hingewiesen wurde. Nach wie vor ist der Verein solide unterwegs und kann sich ein grösseres Defizit leisten. Auch mit dem Verlust weist der Verein nach wie vor ein Vereinsvermögen von über CHF 40 000.- aus.

Patrick Schmid versprach, auch in diesem Jahr haushälterisch mit dem Budget umzugehen und das veranschlagte Budget nicht zu übertreffen. Leider ist es so, dass man zuerst die Freigabe des Budgets benötigt, um danach sich in die Planung zu stürzen.

Das vorliegende Budget wird einstimmig genehmigt.

7. Wahl des Präsidenten und des Vorstandes

Der Präsident sowie der gesamte Vorstand stehen geschlossen zur Wiederwahl an. Zuerst wurde Patrick Schmid mit grossem Applaus für ein weiteres Präsidialjahr gewählt.

Um Zeit zu sparen, wurde beantragt, den gesamten Vorstand als Gremium anstelle einzelner Wahlen zu wählen. Dazu gab es keine Wortmeldung, sodass der gesamte Vorstand geschlossen mit grossem Applaus wiedergewählt wurde.

Der Vorstand besteht nun aus den folgenden neun Mitgliedern:

Patrick Schmid
Kathrin Jeker
Christian Schwyter
Hannes Manner
Franziska Höhener
Juan Séllares
Keimpe Keuning
Rosalie Quach
Marco Marchetti

8. Wahl der Revisionsstelle

Klaus Isler stellt sich für eine weitere Amtsperiode als Revisor zur Verfügung. Er wird einstimmig wieder gewählt.

9. Anträge der Mitglieder

Es sind vorgängig keine Anträge von Mitgliedern eingegangen, das Votum wird ebenfalls nicht gewünscht.

10. Verschiedenes

Legat Keller: Das Legat von CHF 30'000.- soll zur Verschönerung von Feldmeilen eingesetzt werden. An der letzten GV wurde ein Aufruf zur Verwendung gestartet. Vereinzelt Ideen sind beim Vorstand eingegangen. Verschiedene Varianten sind in Prüfung. Schmid erwähnt, dass das Legat aufgrund der vielen Anlässe etwas zurückgestellt wurde.

Instagram: Der QVF ist seit einigen Wochen nun auf Instagram aktiv. Der Kanal wird dazu genutzt,

um Nicht-Mitglieder über die Aktivitäten zu informieren und somit zu neuen Mitgliedern zu gelangen. Instagram ersetzt nicht die bestehenden Mail-Newsletter sondern ist als Ergänzung dazu gedacht. Die Anwesenden werden aufgefordert, dem Instagram-Account zu folgen.

Rad-WM 2024: Ende September findet die Rad-WM rund um Zürich statt. An ca. drei Tagen wird die dadurch die Schwabach-/Seestrasse gesperrt sein. Weitere Informationen zum Anlass werden noch publiziert.

Bahnhofsentwicklung: Die Bahnhofsentwicklung wird im Vereinsjahr 2024 im Zentrum stehen. Geplant ist, dass der QVF zur anstehenden Veränderungen Informationsanlässe organisieren wird. Gemäss Projektplan der Gemeinde ist vorgesehen, dass an der Gemeindeversammlung vom Dezember über die ersten «Weichen» abgestimmt wird. Seit 01.03.2024 laufen zwei Mitwirkungsverfahren in Bezug auf die Neugestaltung des Bahnhofs Herrliberg-Feldmeilen. Für das Teilprojekt Strassenprojekt gilt die Meldefrist von 30 Tagen, für das Teilprojekt Teilerschliessungsplan sind es deren 60 Tage. Dieses Projekt wird das Quartier noch eine Weile begleiten. Patrick Schmid ruft die Anwesenden dazu auf, sich zu informieren und sich in Bezug auf das Mitwirkungsverfahren innerhalb der vorgegebenen Frist direkt schriftlich bei der Gemeinde zu melden. Um die Anliegen der Feldmeilener Bevölkerung im Auge behalten zu können empfiehlt Patrick Schmid, zusätzlich eine Kopie des Schreibens an den Quartierverein zuzustellen. Er eröffnet die Runde für allfällige Fragen. Jemand meldet sich, der möchte, dass sich der QVF aktiv in das Mitwirkungsverfahren einschaltet. Es gehe dabei nicht darum, eine Opposition gegen das Projekt zu machen, sondern vielmehr darum, Verbesserungsvorschläge einzubringen. Jemand anderes meldet sich zu Wort und sagt, dass sich all jene, die davon betroffen sind vom Doppelspurausbau sich selber bei der SBB melden sollen. Grundsätzlich laufe die Zeit davon. Jemand regt an, eine Arbeitsgruppe zu bilden, um das Projekt nochmals kritisch zu beurteilen. Die Mitglieder hatten im Anschluss die Möglichkeit, sich in die Projektliste einzutragen. Der QVF wird die Koordination bezüglich Termine der Arbeitsgruppe übernehmen.

1.Feldmeilemer Flohmarkt: Patrick Schmid machte nochmals Werbung für den Anlass. Es gibt noch freie Verkaufsstände, welche noch erworben werden können. Ansonsten sind alle Teilnehmer/-innen herzlich dazu eingeladen, am 13.04.2024 durch den Flohmarkt zu schlendern und den Quartiersanlass somit zu unterstützen.

Am Ende der GV bestand nochmals die Möglichkeit, Fragen oder Wünsche zu platzieren.

Der Frauenverein möchte dem QVF zum 100-jährigen Jubiläum gratulieren. Die Zusammenarbeit zwischen den zwei Vereinen sei gut, zusammen kommen wir weiter. Wir sind das grösste Quartier von Meilen und dies können wir nutzen.

Die offizielle 100. Generalversammlung wurde um 20.15 Uhr beendet und man erfreute sich über eine schöne Getränkepalette und ein köstliches Nachtessen in der Stöckenweid.

25.03.2024 /kje 24.05.2024